

Inhalt

| | |
|--|----|
| Einführung..... | 12 |
| Beschränkte Garantie | 13 |
| Sicherheitsvorkehrungen | 13 |
| Wichtige Sicherheitshinweise | 14 |
| Montage/Einstellungen..... | 15 |
| Einstellung der Auflagekraft des Tonabnehmers..... | 16 |
| Einstellung des Anti-Skating | 16 |
| Funktionen des TT50..... | 17 |
| Ansicht von oben | 17 |
| Rückansicht..... | 17 |
| Hinweise zum Betrieb..... | 18 |
| Abspielen von Schallplatten | 18 |
| Ändern der Abspielgeschwindigkeit | 18 |
| Instandhaltung und Reinigung..... | 18 |
| Auswechslung/Einstellung des Tonabnehmers..... | 18 |
| Tonabnehmer einpassen | 18 |
| Tonabnehmer abgleichen | 19 |
| Justierung des Azimuts | 20 |
| Technische Angaben..... | 21 |
| Fehlerbehebung..... | 21 |
| Abgleichlehre zur Tonabnehmerjustierung | 21 |

Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Cambridge Audio TT50 Turntable entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viele Jahre schöner Hörerlebnisse mit Ihrem Gerät.

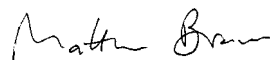
Der TT50 ist gemeinsam von den Firmen Cambridge Audio und Pro-Ject entwickelt worden und besitzt mehrere Teile, die einzigartig für dieses Modell sind, wie zum Beispiel ein patentrechtlich geschützter Tonarm mit kontaktfreiem magnetischem Antiskating. Besondere Merkmale sind des Weiteren ein von Cambridge Audio gefertigter Plattenteller aus Acryl, der mit einer Lage Elastomerfarbe beschichtet ist. Er sorgt für sorgfältige Resonanzkontrolle und akustische Impedanzanpassung an die Vinylschallplatte für bestmögliche Detailwiedergabe.

Die abgedämpften Füße ermöglichen gleichfalls eine Resonanzkontrolle und sorgen für ein gewisses Maß an Rückkopplungswiderstand gegenüber Vibrationen. Der TT50 wird mit einem Audio Technica AT95E Moving Magnet Tonabnehmer geliefert, der ab Werk komplett justiert und voreingestellt ist.

Der TT50 sollte immer auf einem glatten und ebenen Untergrund aufgestellt werden, vorzugsweise auf einem, der speziell für den Gebrauch mit Plattenspielern vorgesehen ist.

Ihr Plattenspieler kann nur so gut sein wie die Anlage mit der er verbunden ist. Bitte gehen Sie keine Kompromisse bezüglich ihrer Träger, Verstärkung, Lautsprecher oder der Verkabelung ein. Wir empfehlen deshalb natürlich Modelle aus der Reihe Cambridge Audio Azur, die speziell für dieselben anspruchsvollen Standards gebaut worden sind wie dieses Gerät hier. Bitte achten Sie besonders auf die Qualität Ihrer Vorverstärker. Das Cambridge Audio Modell Azur 540P oder das Modell 640P passen hervorragend für den TT50. Ihr Händler kann Ihnen auch qualitativ hochwertigen Cambridge Audio Verbindungen liefern, sodass Ihre Anlage ihr volles Potenzial entfalten kann.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Gebrauchsanweisung zu lesen. Bitte bewahren Sie sie gut auf, damit Sie in Zukunft darauf zurückgreifen können.



Matthew Bramble,
Technischer Leiter von Cambridge Audio
und des Turntable Design Teams.

Besuchen Sie www.cambridge-audio.com und registrieren Sie sich um zukünftig Mitteilungen über neue Produkte und Software zu erhalten.

Diese Gebrauchsanleitung ist dazu gedacht, Ihnen die Installation und Benutzung dieses Produkts so leicht wie möglich zu machen. Die Informationen in diesem Dokument sind sorgfältig auf Genauigkeit zur Zeit der Drucklegung überprüft worden. Es kann jedoch sein, dass Cambridge Audio in seinem Bestreben, eine fortlaufende Verbesserung zu gewährleisten, sich vorbehält, das Design und die Eigenschaften seiner Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Falls Sie Fehler bemerken, schicken Sie uns bitte umgehend eine Email an: support@cambridgeaudio.com

Dieses Dokument enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne vorherige, schriftliche Erlaubnis des Herstellers in irgendeiner Form mechanisch, elektronisch oder auf sonstige Weise vervielfältigt werden. Alle Handelsmarken und eingetragenen Handelsmarken sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

© Copyright Cambridge Audio Ltd. 2007

Beschränkte Garantie

Cambridge Audio garantiert Ihnen, dass dieses Produkt keine Material- und Herstellungsfehler (wie im Folgenden näher erläutert) aufweist. Cambridge Audio repariert oder ersetzt (nach der freien Entscheidung von Cambridge Audio) dieses Produkt oder ein eventuelles defektes Teil in diesem Produkt. Die Garantiedauer kann in den einzelnen Ländern unterschiedlich sein. Wenn Sie Fragen zu der Garantie haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Bewahren Sie den Kaufnachweis immer auf.

Wenn Sie Garantieleistungen in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an den von Cambridge Audio autorisierten Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Sollte dieser Händler nicht in der Lage sein, Ihr Cambridge Audio-Produkt zu reparieren, kann dieser das Produkt an Cambridge Audio oder eine autorisierte Cambridge Audio-Kundendienststelle zurücksenden. Das Produkt muss entweder in der Originalverpackung oder einer Verpackung, die einen gleichwertigen Schutz bietet, versandt werden.

Sie müssen einen Kaufnachweis in Form einer Kaufurkunde oder einer quittierten Rechnung vorlegen, wenn Sie einen Anspruch auf Garantieleistungen geltend machen. Aus diesem Kaufnachweis muss abzulesen sein, dass sich das Produkt im Garantiezeitraum befindet.

Diese Garantie wird ungültig, wenn (a) die bei der Herstellung angebrachte Seriennummer bei diesem Produkt geändert oder entfernt wurde oder (b) dieses Produkt nicht bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft wurde. Wenden Sie sich an Cambridge Audio oder den lokalen Cambridge Audio-Vertrieb in Ihrem eigenen Land, um sicher zu stellen, dass Ihre Seriennummer nicht geändert wurde und/oder dass Sie bei einem von Cambridge Audio autorisierten Händler gekauft haben.

Die Garantie gilt nicht für kosmetische Schäden oder Schäden durch höhere Gewalt, Unfälle, unsachgemäße Behandlung, Unachtsamkeit, kommerziellen Einsatz oder durch Änderungen des Produkts bzw. von Teilen des Produkts. Diese Garantie umfasst keine Schäden durch unsachgemäßen Betrieb, unsachgemäße Wartung oder Installation oder durch Reparaturen, die von anderen Personen als von Cambridge Audio oder einem Cambridge Audio-Händler oder einem autorisierten Kundendienstmitarbeiter, der von Cambridge Audio für das Ausführen von Garantieleistungen befugt ist, vorgenommen werden. Durch jede nicht autorisierte Reparatur wird diese Garantie unwirksam. Diese Garantie gilt nicht für Produkte, die verkauft werden AS IS (WIE SIE SIND) oder WITH ALL FAULTS (MIT ALLEN FEHLERN).

DIE HAFTUNGSANSPRÜCHE DES BENUTZERS BESCHRÄNKEN SICH AUF DIE IN DIESER GARANTIE ENTHALTENEN REPARATUREN ODER ERSATZLEISTUNGEN. CAMBRIDGE AUDIO HAFTET NICHT FÜR ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN DURCH DIE VERLETZUNG IRGEND EINER AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIE BEI DIESEM PRODUKT. AUßER DORT, WO DIES GESETZLICH UNTERSAGT IST, IST DIESE GARANTIE EXKLUSIV UND TRITTSIE AN DIE STELLE ALLER ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER IMPLIZITEN GARANTIEN, WELCHER ART AUCH IMMER, EINSCHLIEßLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, VERKAUFGGARANTIE UND FUNKTIONSGARANTIE FÜR EINEN PRAKTISCHEN ZWECK.

Einige Länder und US-Staaten erlauben keinen Ausschluss oder keine Beschränkung von zufälligen oder Folgeschäden bzw. impliziten Garantien, so dass die oben genannten Ausschlüsse für Sie eventuell nicht gelten. Diese Garantie erteilt Ihnen spezifische gesetzliche Rechte; es ist auch möglich, dass Sie andere Rechtsansprüche haben, die in jedem Staat und jedem Land anders aussehen können.

Sicherheitsvorkehrungen

Kontrolle der Netzanschlussleistung

Bitte lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die folgenden Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät an das Stromnetz anschließen.

Kontrollieren Sie, dass an der Rückseite des Gerätes die richtige Netzspannung angegeben ist. Wenn Ihre Netzspannung von der angegebenen Spannung abweicht, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Händler auf.

Dieses Gerät ist ausschließlich mit der Netzspannung zu betreiben, die auf dem Netzgerät/der Stromversorgungseinheit angegeben ist. Eine Verbindung zu anderen Energiequellen kann eine Beschädigung des Geräts zur Folge haben.

Diese Anlage muss ausgeschaltet werden, wenn sie nicht benutzt wird. Um das Risiko eines Stromschlags zu vermeiden, bauen Sie das Gerät bitte nicht auseinander. Es gibt keine dem Benutzer zugänglichen oder verwertbaren Teile innerhalb des Geräts. Überlassen Sie Reparatur und Wartung dafür qualifiziertem Personal.

Das Symbol mit dem Blitz und der Pfeilspitze in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer auf das Vorhandensein von nicht isolierter "gefährlicher Spannung" im Inneren des Produkts hin, die ausreichend stark sein kann, um die Gefahr eines elektrischen Schlags für Personen darzustellen.



Das Ausrufungszeichen in einem gleichseitigen Dreieck weist den Benutzer darauf hin, dass die mit diesem Produkt gelieferte Dokumentation wichtige Betriebs- und Wartungsanweisungen für das Gerät enthält.



Die durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern ist das Symbol der Europäischen Union, das das getrennte Sammeln von Elektro- und Elektronikgeräten anzeigt. Dieses Gerät enthält elektrische und elektronische Teile, die wiederverwendet, recycelt oder wiederverwertbar sind und nicht mit unsortiertem normalem Restabfall entsorgt werden dürfen. Bitte geben Sie das Gerät zurück oder wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Fachhändler, von dem Sie dieses Gerät gekauft haben.



Zertifizierungen



Dieses Produkt erfüllt die europäische Niederspannungsrichtlinie (73/23/EU) und die Richtlinien über die Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) (89/336/EU), wenn es in Übereinstimmung mit diesem Handbuch verwendet und installiert wird. Damit das Produkt diese Richtlinien auch in Zukunft erfüllt, darf bei diesem Gerät nur Zubehör von Cambridge Audio verwendet werden, und die Wartung muss von qualifizierten Kundendienstmitarbeitern ausgeführt werden.

HINWEIS: DER HERSTELLER IST NICHT FÜR EVENTUELL AUFTRETENDE RADIO- ODER TV-STÖRSIGNALE VERANTWORTLICH, DIE DURCH NICHT AUTHORISIERTE ÄNDERUNGEN AN DIESEM GERÄT HERVORGERUFEN WURDEN. SOLCHE ÄNDERUNGEN KÖNNEN DEN ENTZUG DER BETRIEBSBERECHTIGUNG DES BENUTZERS FÜR DAS GERÄTES NACH SICH ZIEHEN.

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Bestimmungen hinsichtlich der Beschränkungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Beschränkungen dienen dem angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen, wenn das Gerät in einem Wohngebiet betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen; wird das Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung installiert und verwendet, kann dies zu schädlichen Störungen des Funkverkehrs führen. Es wird keine Garantie dafür übernommen, dass es bei bestimmten Installationen nicht doch zu Interferenzen kommen kann.

Führt dieses Gerät zu Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang, die durch Aus- und Einschalten des Geräts nachzuweisen sind, sollte der Betreiber versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Antenne neu ausrichten oder an anderer Stelle platzieren.
- Abstand zwischen Gerät und Empfangsteil (Receiver) vergrößern.
- Gerät an einen anderen Stromkreis anschließen als das Empfangsteil.
- Händler oder erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker um Hilfe bitten.

Wichtige Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie sich vor der Installation Ihres TT50 die folgenden Anweisungen sorgfältig durch, die Ihnen zu bester Funktion und langer Lebensdauer Ihres Gerätes verhelfen. Wir raten Ihnen, die Anleitungen zu befolgen und Warnungen zu beherzigen. Bitte bewahren Sie dieses Handbuch für künftigen Gebrauch auf.

Positionierung

Wählen Sie Ihren Aufstellungsstandort sorgfältig aus. Stellen Sie das Gerät nicht im direkten Sonnenlicht oder nahe einer Wärmequelle auf. Meiden Sie auch Aufstellungsorte, die Vibrationen, übermäßiger Staubentwicklung, Kälte oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind. Stellen Sie das Gerät nicht auf instabile Flächen oder Regale. Das Gerät kann herunterfallen, Kinder und Erwachsene verletzen und selbst ernsthaften Schaden nehmen. Legen Sie keine anderen Gegenstände auf das Gerät. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Wärmespeichern, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern), die Wärme abgeben, auf. Offene Feuerquellen, wie zum Beispiel brennende Kerzen, dürfen nicht auf das Gerät gestellt werden.

Benutzen Sie für das Gerät nur einen vom Hersteller angegebenen oder mit dem Gerät mitgelieferten Wagen, Ständer, Halter oder Tisch. Wenn Sie das Gerät auf einen Wagen stellen, bewegen Sie diesen vorsichtig, um das Umkippen des Gerätes zu vermeiden. Dieses Gerät darf nur auf einer stabilen, ebenen Fläche aufgestellt werden. Stellen Sie das Gerät nicht in einen geschlossenen Bereich, wie zum Beispiel in ein Bücherregal oder einen Wandschrank.



WARNUNG - Um die Gefahr von Bränden und Stromunfällen zu verringern, sollten Sie das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aussetzen. Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser betrieben werden, oder Tropf-/Sprühwasser bzw. anderen Flüssigkeiten ausgesetzt werden. Auf dem Gerät dürfen keinerlei Gegenstände platziert werden, die mit Flüssigkeit gefüllt sind (beispielsweise Vasen). In einem solchen Fall das Gerät sofort ausschalten, es vom Netz trennen und sich vom Händler beraten lassen. Das Gerät kann bei gemäßigter Raumtemperatur und Klima betrieben werden.

Elektronische Audiokomponenten haben eine Einlaufzeit von etwa einer Woche (bei täglich mehreren Betriebsstunden). In dieser Zeit passen sich die neuen Komponenten dem System an und die Klangeigenschaften verbessern sich.

Erdung und Polarisierung

Das Gerät ist unter Umständen mit einem polarisierten Netzstecker ausgestattet. (In diesem Fall ist ein Steckstift breiter als der andere.) Ein solcher Stecker lässt sich nur auf eine Weise in die Steckdose einsetzen. Hierbei handelt es sich um eine Sicherheitsfunktion. Wenn Sie den Netzstecker nicht vollständig in die Steckdose einsetzen können, drehen Sie bitte den Stecker herum und versuchen Sie es noch einmal. Wenn der Stecker sich jetzt immer noch nicht einsetzen lässt, ziehen Sie bitte Ihren Elektriker zu Rate. Die Sicherheitsvorkehrung am polarisierten Stecker darf nicht entfernt bzw. überbrückt werden. (Nur Nordamerika)

Stromversorgung

Das Gerät muss mit einer Stromversorgung betrieben werden, die derjenigen auf dem Typenschild entspricht. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Art der Stromversorgung bei Ihnen Zuhause vorliegt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den örtlichen Stromversorger.

Schutz des Stromkabels

Das Gerät muss so aufgestellt sein, dass ein Entfernen des Netzsteckers aus der Steckdose (oder vom rückwandigen Netzverteiler) jederzeit möglich ist. Wenn der Netzstecker zum Trennen der Stromversorgung verwendet wird, muss dieser stets problemlos zu erreichen sein. Schützen Sie das Stromkabel vor unbeabsichtigten Beschädigungen durch Betreten, Knicken oder Quetschen, besonders im Bereich des Netzsteckers, der Netzverteiler und der Austrittsstelle des Kabels aus dem Gehäuse.

Achten Sie darauf, alle Stromkabel richtig einzustecken. Bündeln Sie die Anschlusskabel nicht mit dem Stromkabel oder den Boxenkabeln, um Brummtöne und Störgeräusche zu vermeiden.

Überbelastung

Die Steckdose bzw. das Verlängerungskabel dürfen nicht überlastet werden, da sonst die Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags droht. Überlastete Steckdosen, Verlängerungskabel, durchgescheuerte Kabel, beschädigte oder gebrochene Isolierungen und beschädigte Netzstecker sind Gefahrenpotenziale. Sie können zu Stromschlägen oder Bränden führen.

Blitzschlag

Schützen Sie das Gerät bei einem Gewitter oder wenn es längere Zeit unbeaufsichtigt ist bzw. nicht verwendet wird, indem Sie den Gerätestecker von der Steckdose abnehmen und die Verbindung mit dem Antennen- bzw. Kabelsystem unterbrechen. Auf diese Weise können Sie das Gerät vor den Einwirkungen von Blitzschlag und Überspannungen im Stromnetz schützen.

Reinigung des Geräts

Zum Reinigen des Gerätegehäuses ein trockenes, fusselfreies Tuch verwenden. Keine Reiniger mit Alkohol, Ammoniak oder Scheuerpulver benutzen. Keine Spraydosen auf oder in der Nähe des Gerätes benutzen.

Zubehör

Bitte verwenden Sie nur das vom Hersteller empfohlene Zubehör, da sonst die Gefahr einer Beschädigung des Geräts besteht.

Wartung und Reparatur

Lassen Sie alle Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen. Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Gerät beschädigt wurde, z.B. wenn Netzstecker oder Netzkabel beschädigt sind, Flüssigkeit oder Gegenstände ins Innere des Gerätes gelangt sind, es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde, wenn es nicht einwandfrei funktioniert oder heruntergefallen ist. Diese Geräte sind nicht für Reparaturen durch die Benutzer vorgesehen und sollten von Ihnen im Falle eines Problems nicht selbst repariert, auseinander genommen oder zusammengesetzt werden. Wenn diese Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden, können Stromschläge die Folge sein. Bitte wenden Sie sich bei auftretenden Problemen oder Schäden an Ihren Fachhändler.

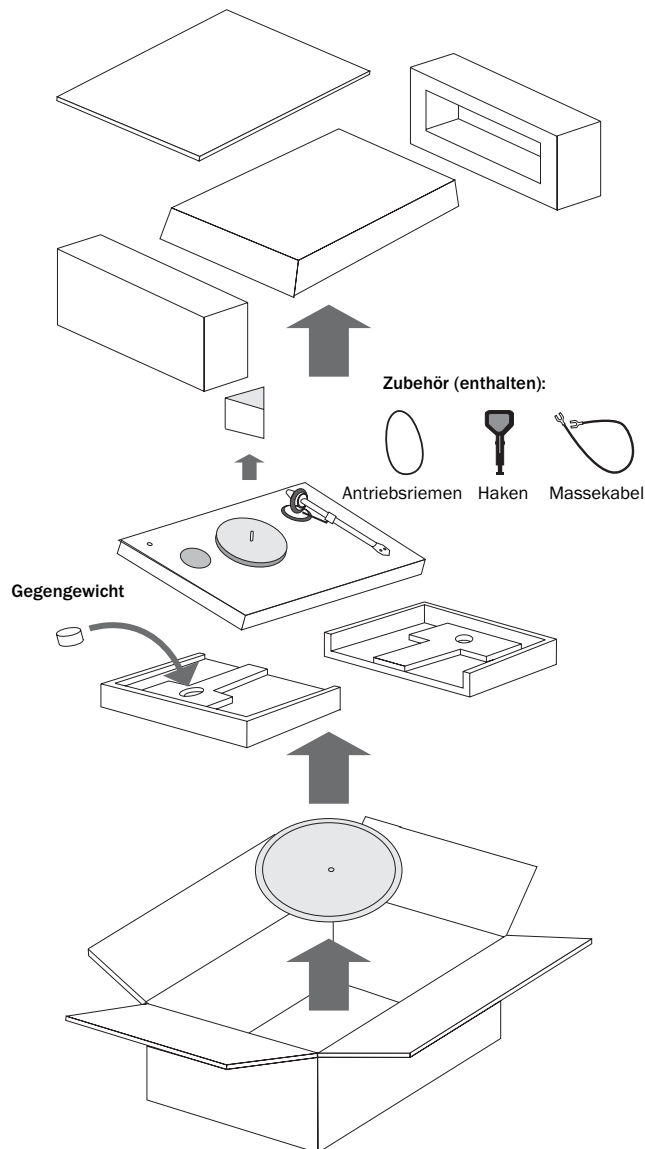
Bitte wenden Sie sich in folgenden Fällen an den Kundendienst:

- Das Netzkabel oder der Netzstecker ist beschädigt.
- Flüssigkeit ist an/in das Gerät gelangt oder ein Gegenstand ist in das Gerät gekommen.
- Das Gerät war Regen oder Wasser ausgesetzt.
- Das Gerät funktioniert nicht wie in der Bedienungsanleitung beschrieben. Bedienen Sie aber bitte immer nur die Bedienelemente, die in der Anleitung benannt werden.
- Das Gerät wurde fallen gelassen oder anderweitig beschädigt.
- Das Gerät weicht deutlich von den früheren Leistungsmerkmalen ab.

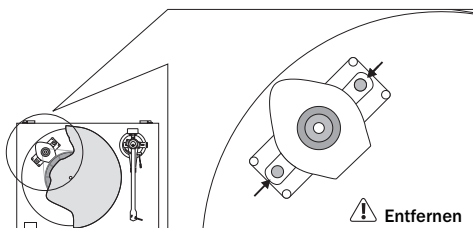
Montage/Einstellungen

Bevor Sie Ihren TT50 zum ersten Mal benutzen, müssen Sie die Feststellschrauben entfernen sowie den Antriebsriemen, den Plattenteller und den Deckel anbringen.

Bitte nehmen Sie die Teile sorgfältig und einzeln aus ihrer Verpackung.



1. Entfernen Sie die zwei roten Transportschrauben, die den Motor während des Transportes gesichert haben.

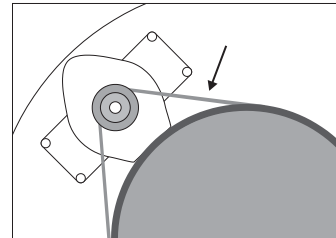


Sie schützen den Motor und sein Aggregat vor Transportschäden durch Erschütterungen. Die Schrauben müssen vor der Benutzung entfernt werden, damit der Motor auf seiner Aufhängung ungehindert gleiten kann. Dies sorgt für eine gewisse Entkopplung zwischen dem Antriebsmotor und externen Vibrationen.

Bewahren Sie die Schrauben auf, sodass sie im Falle eines erneuten Transportes wieder verwendet werden können.

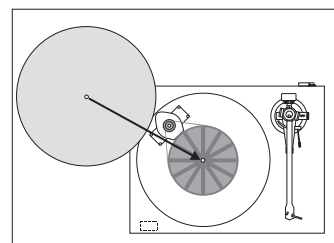
Anmerkung: Es wird ein Philips Schraubenzieher benötigt.

2. Als nächstes wird der Antriebsriemen um den Unterteller und die kleinere Rundung der Motorriemenscheibe herum angebracht (für die 33 UpM Benutzung)

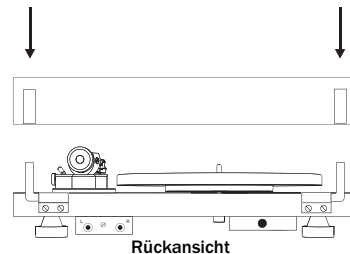


Anmerkung: Es ist wichtig, dass der Antriebsriemen weder durch Schweiß oder Fett verunreinigt wird, da dieses die Funktion beeinträchtigt und die Lebensdauer des Riemens verkürzt. Benutzen Sie saugfähiges Küchenpapier um, falls erforderlich, Öl oder Fett vom äußeren Rand der Nabe und vom Riemen zu entfernen.

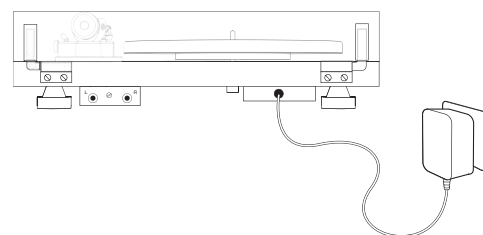
3. Legen Sie den Plattenteller auf die Spindel des Untertellers auf.



4. Bringen Sie den Deckel am Plattenspieler an, achten Sie dabei darauf, dass der Deckel genau über den Gabeln des Scharniers eingehängt wird und beim Schließen und Öffnen weder zu schräg, zu locker oder zu fest aufgeklappt oder geschlossen werden kann.



5. Verbinden Sie das mitgelieferte Netzteil mit dem Gerät.



6. Verbinden Sie den TT50 über ein Cinch- oder Phonokabel mit einem Verstärker mit externem oder internem Vorverstärker mit Phonoeingang.

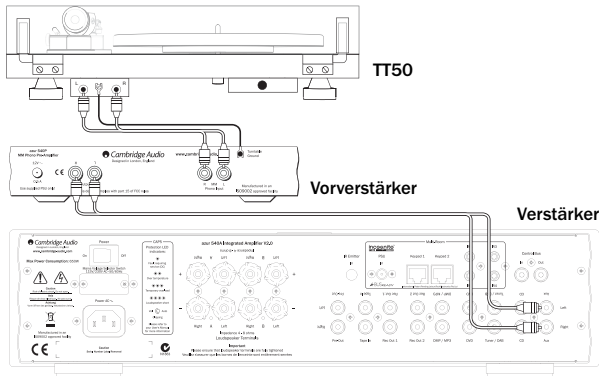
Immer den dafür bezeichneten speziellen Phonoeingang an Ihrem Verstärker benutzen. Er wird manchmal als "Gram, Disc oder RIAA" gekennzeichnet. Lineare Eingänge, wie zum Beispiel für CD-Spieler, Empfänger, Kassettendeck oder Videorekorder sind nicht geeignet. Da der TT50 mit einem Tonabnehmer vom Typ Moving Magnet ausgerüstet ist, verwenden Sie in diesem Fall einen Eingang an Ihrem Verstärker, der als „MM Phono“ gekennzeichnet ist oder stellen Sie Ihren Vorverstärker auf MM-Betrieb um.

Das Massekabel des Tonarms bitte mit dem Masseanschluss an Ihrem Verstärker verbinden (falls vorhanden).

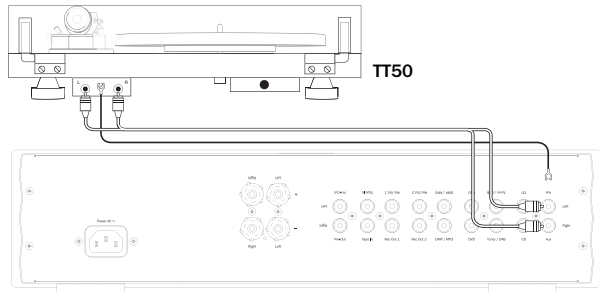
Falls Ihr Verstärker über keinen passenden Eingang für Phonoabspielgeräte verfügt, benötigen Sie einen separaten Phono-Vorverstärker. Wir bieten Ihnen hierfür die Modelle Azur 540P oder 640P an, die zwischen den Plattenspieler und einen freien linearen Eingang Ihres Verstärkers geschaltet werden. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Cambridge Audio Händler.

Montage und Einstellungen (Fortsetzung)

Verkabelung mit Vorverstärker

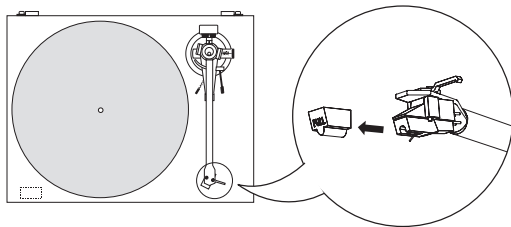


Verkabelung mit einem Verstärker, der über einen eingebauten Vorverstärker verfügt



Vorverstärker verfügt

- Entfernen Sie vorsichtig die Schutzhülle von Ihrem mitgelieferten Tonabnehmer.

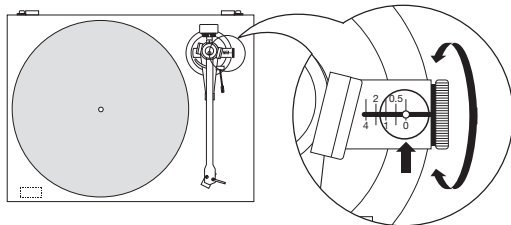


Einstellung der Auflagekraft des Tonabnehmers

Das mitgelieferte Gegengewicht ist für Tonabnehmer gedacht, die ein Gewicht zwischen 3,5 g und 7 g haben.

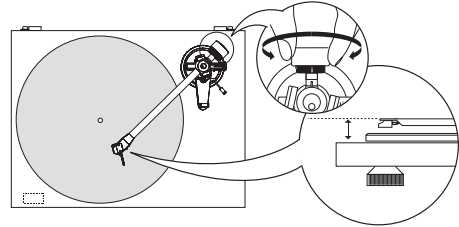
Ein weiteres Gegengewicht für 6 bis 10 g schwere Tonabnehmer ist separat als Zusatzteil bei Ihrem Cambridge Audio Händler erhältlich.

Vor Einstellung der Auflagekraft Anti-Skating auf Null stellen.

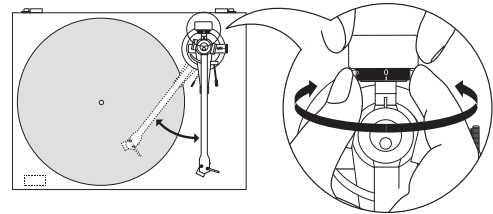


- Ziehen Sie das Gegengewicht auf das Tonarmende auf und drehen Sie es vorsichtig in Pfeilrichtung. Senken Sie den Tonarm ab und positionieren Sie den Tonabnehmer im Bereich zwischen der Auflagegabel und dem Teller.

- Drehen Sie das Gegengewicht in Pfeilrichtung bis die Tonarmstange ausbalanciert ist, d.h. exakt parallel zur Oberfläche des Plattenspielers ausgerichtet ist. Der Arm sollte, wenn er nach unten oder oben bewegt wurde, wieder in seine ausbalancierte Position zurückkehren. Diese Justierung sollte vorsichtig vorgenommen werden. Bitte entfernen Sie unbedingt vorher die Schutzhülle des Tonabnehmers.

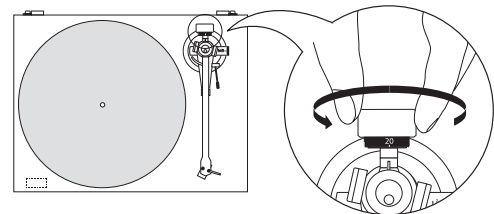


- Wenn der Tonarm ausbalanciert ist, legen sie ihn zurück auf die Gabel. Halten Sie nun das Gegengewicht so, dass es nicht rotieren kann und Ihre Einstellung bestehen bleibt, und drehen Sie **ausschließlich** den Auflagegewichtsskalaring, bis die Null auf einer Linie mit der weißen Linie ist. Überprüfen Sie dann ob der Tonarm noch ausbalanciert ist.



- Anschließend das gesamte Gegengewicht samt Skalering gegen den Uhrzeigersinn drehen (Vorderansicht), um die Auflagekraft des Tonabnehmers gemäß den Empfehlungen des Herstellers einzustellen. Eine Markierung auf der Skala entspricht 1 mN (0,1g) der Auflagekraft.

Anmerkung: Die empfohlene Auflagekraft für den im Werk montierten Tonabnehmer beträgt 20 mN / 2,0g.



Einstellung (Ausrichtung) des Anti-Skating:

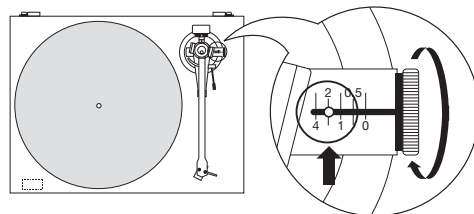
Der TT50 verfügt über ein magnetisches Anti-Skating, das einen kontaktlosen Druck auf den Tonarm ausübt, um so den Druck von der sich drehenden Schallplatte, die die Tonabnehmerndel von außen nach innen lenkt, auszugleichen.

Das Anti-Skating ist so justiert, dass es mit der Spurdruckeinstellung übereinstimmt (eine höhere Spurdruckeinstellung erfordert ein stärkeres Anti-Skating) und sollte auf denselben numerischen Wert eingestellt sein.

Die Einstellung des korrekten Anti-Skatings gewährleistet, dass der durchschnittliche Druck zu beiden Seiten der Tonabnehmerndel für beste Stereoauflösung und Abtastrfähigkeit gleich ist.

Drehen Sie die Skala gegen den Uhrzeigersinn, um das magnetische Anti-Skating einzustellen, sodass die Metallnadel denselben Wert anzeigt wie auf dem bereits eingestellten Auflagegewichtsskalaring.

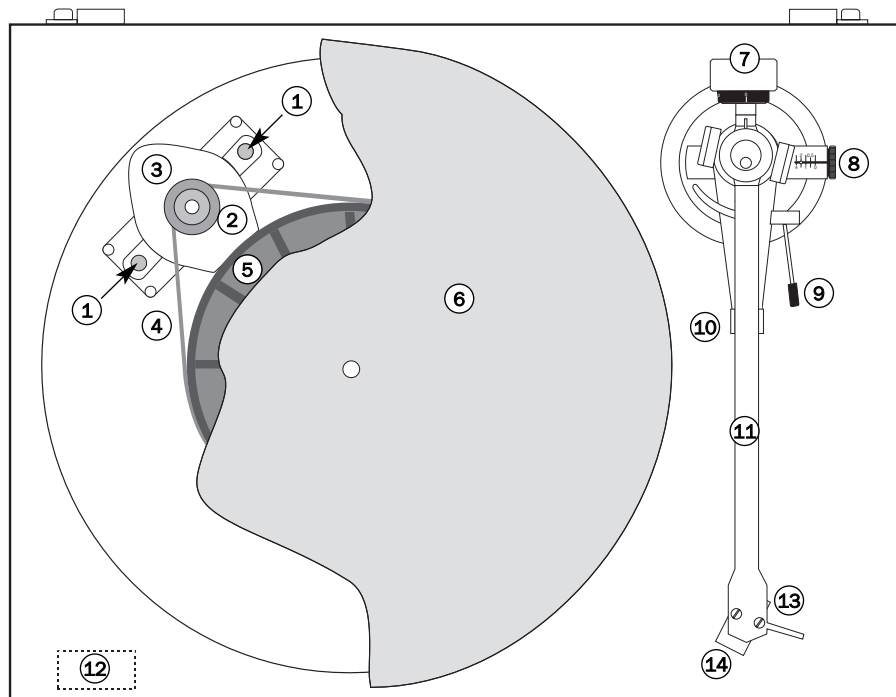
Anmerkung: Das Anti-Skating für den mitgelieferten Tonabnehmer beträgt 2,0g. Diese Einstellung ist jedoch nicht zwingend und kann mit einer Fehlertoleranz von +/- 0,5g davon abweichen.



Ihr Plattenspieler ist jetzt betriebsbereit.

TT50 Funktionen

Ansicht von oben



① Transportschrauben

Rot gekennzeichnet und vor Gebrauch zu entfernen. Informationen dazu befinden sich im Kapitel „Aufbau/Einstellungen“.

② Antriebsscheibe

Zweistufig: 33 UpM und 45 UpM

③ Motor

④ Antriebsriemen

⑤ Unterteller

⑥ Plattenteller aus Acryl

Abnehmbar. Wechselnde Geschwindigkeiten je nach Einstellung des Riemens um die Antriebsscheibe möglich.

⑦ Gegengewicht Tonarm

Für Einstellung des Spurdruks (Auflagedrucks)

⑧ Anti-Skating

Einstellung des Anti-Skatings

⑨ Tonarmlifttaste

Hebt und senkt den Arm auf die abzuspielende Schallplatte

⑩ Tonarmgabel

⑪ Tonarm

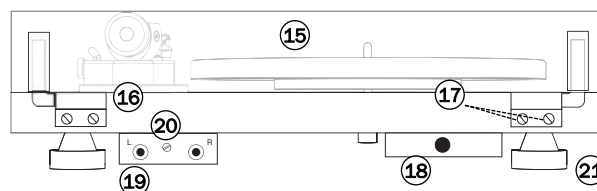
⑫ Netzschalter (An/Aus) auf der Unterseite

Startet und stoppt den Motor

⑬ Kopfteil mit Fingervorrichtung

⑭ Montierter Audio Technica AT95E MM Tonabnehmer

Rückansicht



⑮ Deckel

Plattenspielerabdeckung

⑯ Deckelscharniere

⑰ Scharnierfeststeller

⑱ Netzteilanschluss

Der Plattenspieler ist mit einem 16 Volt Wechselspannungsnetzteil passend für das Stromnetz Ihres Landes ausgerüstet. Überprüfen Sie die Kennzeichnung, bevor Sie das Netzteil mit dem Stromnetz in Ihrem Haus verbinden.

Anmerkung: Stecken Sie zuerst den Stecker vom Niederspannungskabel Ihres Netzteils in die Buchse an der Rückseite des Plattenspielers ein, bevor Sie es mit dem Stromnetz verbinden.

⑲ Signalausgangsbuchsen

Der Plattenspieler muss mit einem Phonovorverstärker oder einem Verstärker mit eingebautem Phonoeingang und mit einem Cinch- oder Phonokabel verbunden werden.

⑳ Masseerdung

Zur Verbindung mit der Erdungsstelle Ihres Plattenspielers/Verstärkers

㉑ Schallgedämpfte FüÙe

Bedienungsanleitung

Schallplatten abspielen

Mit dem TT50 können Schallplatten mit 33 ½ UpM und 45 UpM bzw. 17 cm und 30 cm abgespielt werden.

Legen Sie die Schallplatte über die Spindel, wobei Sie die Schallplatte nur am äußersten Rand anfassen.

Es wird empfohlen, die Schallplatte vor dem Abspielen mit einem speziellen Reinigungsbürstchen – wir empfehlen eines aus weichen Karbonfasern – zu reinigen. Dies reduziert auch die statische Aufladung der Schallplattenoberfläche.

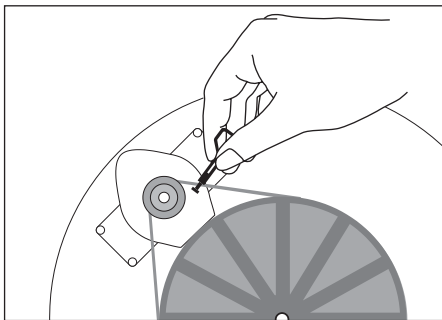
Bewegen Sie den Tonarm, sodass die Nadel über dem Anfang der Schallplatte schwebt und schalten Sie den Motor ein. Dann die Tonarmlifttaste betätigen, um die Nadel auf die Schallplatte abzusenken.

Nach Beenden die Nadel mittels Tonarmlifttaste wieder anheben und anschließend den Motor ausschalten. Legen Sie den Tonarm anschließend auf die Haltegabel.

Schallplatten immer in die Hüllen legen, um Staubansammlung auf der Schallplatte durch statische Aufladung zu vermeiden.

Änderung der Abspielgeschwindigkeit

Um Schallplatten mit 45 UpM abzuspielen, zuerst den Plattenteller entfernen und mit dem empfohlenen Werkzeug den Antriebsriemen über die Antriebsscheibe mit dem größeren Durchmesser ziehen. Den Plattenteller wieder auflegen. Um wieder auf 33 UpM umzustellen den Vorgang wiederholen und den Riemen über die kleinere Stufe der Antriebsscheibe ziehen.



Wartung und Reinigung

Ihr Plattenspieler benötigt in der Regel wenig oder keine regelmäßige Wartung. Stauben Sie ihn mit einem leicht feuchten, antistatischen Tuch ab. Niemals ein trockenes Tuch benutzen, da dieses sich statisch auflädt und so noch mehr Staub anzieht! Antistatisch wirkende Reinigungsmittel sind im Fachhandel erhältlich. Sparsam benutzen, um Beschädigung der Gummiteile zu vermeiden. Es wird empfohlen, vor dem Reinigen die Abdeckung der Tonabnehmernadel aufsetzen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Wenn der Plattenspieler längere Zeit nicht benutzt wird, kann der Antriebsriemen abgenommen werden, um Verformungen zu vermeiden.

Anmerkung: Vor der Wartung den Plattenspieler vorsichtshalber vom Stromnetz trennen!

Ersetzen/Justieren des Tonabnehmers

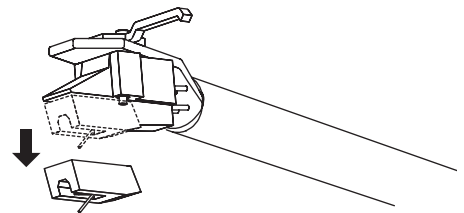
WICHTIG!

Der TT50 Plattenspieler wird mit einem ab Werk montierten und justierten Audio Technica AT 95E Moving Magnet Tonabnehmer ausgeliefert. Die nachfolgenden Anweisungen gelten nur für den Fall, dass der Tonabnehmer zu einem späteren Zeitpunkt durch ein anderes Modell ersetzt wird.

Der im Werk montierte Tonabnehmer braucht nicht nachjustiert zu werden.

Der montierte Tonabnehmer hat eine Lebensdauer von etwa 1000 bis 1500 Stunden.

Die Halterung für die Tonabnehmernadel kann für Wartungsarbeiten abgenommen werden. Um die Nadel auszutauschen, halten Sie die grünfarbene Nadelhalterung wie im Bild gezeigt fest und ziehen Sie sie nach unten heraus. Ersetzen Sie sie mit einem Modell der Markennummer ATN95E.



Das Montieren einer Ersatztonabnehmernadel oder eines kompletten Tonabnehmers überlassen Sie am besten einem Fachhändler, da die Nadel und ihr Träger sehr empfindlich sind und die Justierung eines neuen Tonabnehmers etwas knifflig ist.

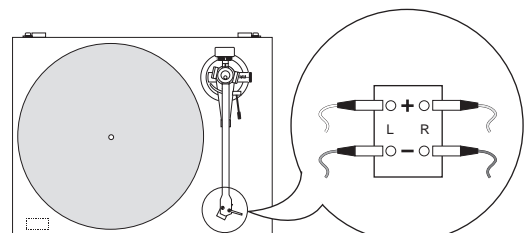
Tonabnehmer-Montage

Alle Tonabnehmer mit dem Maß eines halbzollgroßen Befestigungsloches können montiert werden. Lassen Sie die Schutzabdeckung auf der Tonabnehmernadel, montieren Sie den Tonabnehmer mit den dazugehörigen Schrauben an das Kopfteil, indem Sie jede Schraube durch die Löcher im Kopfteil hineindrehen. Ziehen Sie die Muttern noch nicht an.

Das mitgelieferte Gegengewicht ist für Tonabnehmer geeignet, die ein Gewicht zwischen 3,5 g und 7 g haben.

Ein weiteres Gegengewicht für 6 bis 10 g schwere Tonabnehmer ist separat als Zusatzteil auf Bestellung bei Ihrem Cambridge Audio Händler erhältlich.

Verbinden Sie die Drähte des Tonarmes wie folgt mit den Pins am Tonabnehmer:



Tonabnehmer Rückansicht

Weiß – Kanal links positiv (L+)

Rot – Kanal rechts positiv (R+)

Grün – Kanal rechts (Masse) (R-)

Blau – Kanal links (Masse) (L-)

Abgleich des Tonabnehmers

Da ein normal gebauter Tonarm über seinen Achsenpunkt hinwegschwenkt während eine Schallplatte abgespielt wird, ändert sich der Winkel zwischen Tonabnehmergehäuse und den Schallplattenrillen stufenweise.

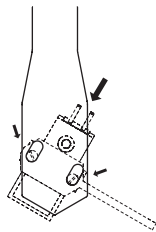
Der Abgleich des Tonabnehmers soll diesen Grundfehler minimieren. Eine einfache Abgleichlehre hierfür liegt diesem Handbuch bei.

Anmerkung: Diese Maßnahme am TT50 ist erst notwendig, wenn der ab Werk vormontierte und justierte Tonabnehmer AT95E ersetzt oder ausgetauscht wird.

Die mitgelieferte Abgleichlehre bietet die Möglichkeit, den Fehler an zwei kritischen Stellen auf der Schallplattenoberfläche (am 63mm und am 120 mm Radius) zu korrigieren wodurch er an allen anderen Stellen minimiert wird. Die Abgleichlehre liegt als gedruckte Schablonenvorlage diesem Handbuch bei; sie kann ausgeschnitten und auf dem Plattenspieler wie beschrieben aufgelegt werden. Eine Druckversion ist auch zusätzlich auf der Cambridge Audio Website als Download erhältlich: www.cambridgeaudio.com/support.php

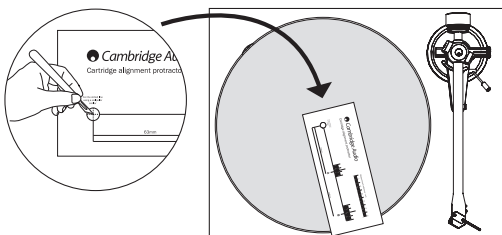
Sie gehen folgendermaßen vor:

1. Bewegen Sie Ihren Tonabnehmer so weit wie möglich im Kopfteil nach vorne wie auf der Zeichnung dargestellt.

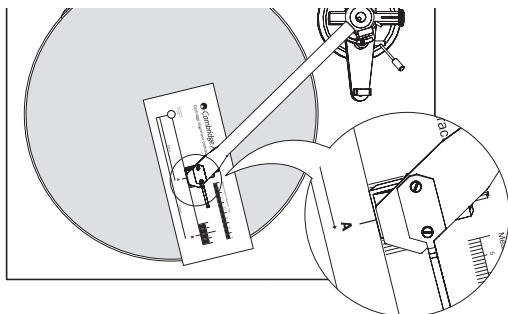


2. Schneiden Sie mit einem Skalpell oder Ähnliches an der gepunkteten Linie, die das Loch auf der Abgleichlehre bezeichnet, entlang und legen Sie die Abgleichlehre mit dem Loch über die Spindel. Die Abgleichlehre finden Sie unter dem Kapitel "Technische Angaben" in diesem Handbuch abgebildet.

Diese Abgleichlehre für den Tonabnehmer kann entweder kopiert oder von unserer Website herunter geladen und ausgedruckt werden. Nach dem Kopieren oder Ausdrucken überprüfen Sie bitte in jedem Fall zuerst die Referenzskala der Maße in Millimeter mit einem Lineal, um sicherzugehen, dass ihre Abgleichlehre fehlerfrei arbeitet. Manche Kopierer und Drucker können Bilder und Grafiken leicht verzerrt ausdrucken. Wenn dies der Fall sein sollte, stellen Sie Ihren Drucker oder Kopierer so ein, dass die Skala korrekt ausgedruckt wird.

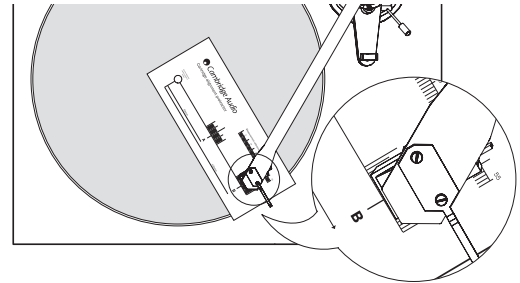


3. Drehen Sie den Plattenteller sorgsam von Hand bis die Nadelspitze genau auf dem Kreuz von Position A platziert werden kann. Jetzt schauen Sie genau von oben auf das Tonabnehmergehäuse und drehen es solange, bis die Seiten genau parallel zu den Linien, wie auf der Abgleichlehre gezeigt, ausgerichtet sind.

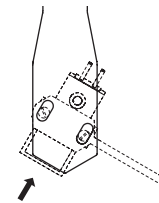


Anmerkung: Heben Sie den Tonarm an, bevor Sie den Plattenteller drehen, um Beschädigungen an der Tonabnehmernadel zu vermeiden.

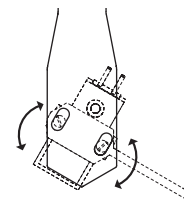
4. Anschließend drehen Sie den Plattenteller von Hand und platzieren die Nadelspitze auf der Position B. Kontrollieren Sie erneut von oben, ob die Seiten des Tonabnehmergehäuses exakt parallel zu den Linien der Abgleichlehre ausgerichtet sind.



5. Falls die Seiten des Tonabnehmergehäuses nicht parallel zu den Linien der Abgleichlehre sind, schieben Sie das Gehäuse ein wenig im Kopfteil zurück (ungefähr einen Millimeter)..



6. Heben Sie den Tonarm an und drehen Sie den Plattenteller auf die Position A zurück, richten Sie das Tonabnehmergehäuse anschließend neu aus, sodass es parallel zu den Linien auf der Abgleichlehre ausgerichtet ist, ohne es dabei im Kopfteil vorwärts- oder zurückzuschieben (d.h. versuchen Sie nur das Gehäuse zu drehen).



7. Heben Sie den Tonarm erneut an und drehen Sie den Plattenteller von Hand zurück zu Position B. Kontrollieren Sie erneut von oben, ob die Seiten des Tonabnehmergehäuses nun parallel zu den Linien auf der Abgleichlehre ausgerichtet sind.

8. Wenn nicht, schieben Sie das Tonabnehmergehäuse erneut einen Millimeter zurück und wiederholen Sie den Vorgang.

Der Sinn besteht darin, genau die Position im Kopfteil zu finden, in der die Seiten des Tonabnehmers bei sowohl Position A als auch Position B genau parallel zu den Linien der Abgleichlehre ausgerichtet sind

Einstellung der Auflagekraft des Tonabnehmers

Siehe Kapitel „Montage/Einstellungen“ in diesem Handbuch.

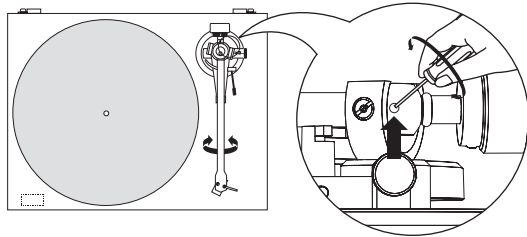
Ersetzen/Justieren des Tonabnehmers (Fortsetzung)

Justierung des Azimuts

Die Tonabnehmernadel sollte genau vertikal in der Schallplattenrinne sein, um die Rillenwände exakt abtasten zu können.

Eine kleine Schraube am tragenden Ende des Armes ist dazu vorgesehen, einen möglichen ungenauen Azimut zu korrigieren, falls Ihre Nadel nicht lotrecht zum Tonabnehmergehäuse montiert ist (dies kann vorkommen).

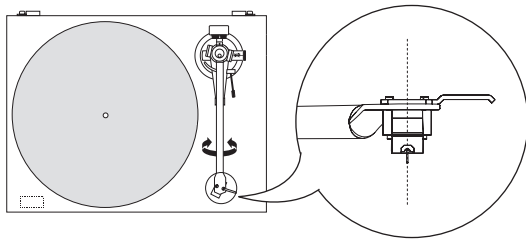
1. Lockern Sie die Schraube nur gerade soweit, um die Armstange ohne Gewaltanwendung drehen zu können.



Seitenansicht

Anmerkung: Die Schraube nicht ganz entfernen!

2. Mit Hilfe eines starken Vergrößerungsglases richten Sie nun die Nadel genau vertikal in der Rille aus (d.h. lotrecht zur Schallplattenoberfläche). Im Idealfall sollte die Oberfläche des Tonabnehmergehäuses entsprechend parallel zur Schallplattenoberfläche sein. Wenn Sie sicher sind, dass die Nadel vertikal ausgerichtet ist, ziehen Sie die Schraube sorgfältig wieder an.



Unter keinen Umständen sollte der Arm gedreht werden, solange die Nadel sich noch in der Schallplattenrinne befindet! Dies kann die Aufhängung des Arms irreparabel beschädigen! Der Arm muss bei jeder Justierung zuerst angehoben und anschließend wieder zur Überprüfung abgesenkt werden.

Einstellung (Ausrichtung) des Anti-Skating

Siehe Kapitel „Montage/Einstellungen“ in diesem Handbuch.

Technische Angaben

Plattenspieler

| | |
|------------------------------------|--|
| Nominelle Drehzahlgeschwindigkeit: | 33 1/3 oder 45 UpM |
| Geschwindigkeitsvarianz: | ±0,8 % |
| Gleichlaufschwankungen: | ±0,12 % |
| Rauschabstand: | <-65dB |
| Auflagekraftbereich: | 1,0 bis 3,0g (10 – 30mN) |
| Tatsächliche Länge des Tonarms: | 218,5mm (8,6") |
| Überhang: | 18,5mm |
| Stromversorgung: | 16V AC @ 500mA EU, UK und kanadische/US Version erhältlich |
| Stromverbrauch: | 2W |
| Abmessungen (B x H x T): | 415 X 118 x 320mm, bei offenem Deckel 415 x 365 x 405mm, bei geschlossenem Deckel |
| Gewicht: | ungefähr 5,5kg (entpackt) |
| Tonarmträger: | Standard ½" |

Montierter Tonabnehmer:

| | |
|--|---|
| Modell: | Audio Technica AT95E |
| Typ: | Moving Magnet |
| Nadel: | 0,4 x 0,7 Promille elliptischer Diamant auf Aluminiumarmausleger (Ersatzteil ATN95E) |
| Lebensdauer: | 1000-1500 Stunden |
| Empfohlener Abschlusswiderstand: | 47 kOhm |
| Empfohlener Gewichtsbereich (inkl. Tonabnehmer): | 100-220pF (gesamt) |
| Frequenzgang: | 20Hz – 20kHz +/- 3dB |
| Kanalabstand: | > 22dB @ 1kHz |
| Kanalausgleich: | < 2dB |
| VTA: | 20° |
| Auflagedruck (Spurdruck): | 1,5 bis 2,5g (15mN - 25mN) |
| Empfohlene Last: | 2,0g (20mN) |
| Nominelle Ausgangsspannung: | 3,5mV (@ 1kHz, 5cm/sec) |
| Masse: | 5,7g |

Die Abgleichlehre für den Tonabnehmer kann entweder kopiert oder von unserer Website herunter geladen und ausgedruckt werden. Nach dem Kopieren oder Ausdrucken überprüfen Sie bitte in jedem Fall zuerst die Referenzskala der Maße in Millimeter mit einem Lineal, um sicherzugehen, dass ihre Abgleichlehre fehlerfrei arbeitet. Manche Kopierer und Drucker können Bilder und Grafiken leicht verzerrt ausdrucken. Wenn dies der Fall sein sollte, stellen Sie Ihren Drucker oder Kopierer so ein, dass die Skala korrekt ausgedruckt wird.

Fehlerbehebung

Der Plattenteller dreht sich nicht, obwohl das Gerät eingeschaltet wurde

Das Gerät ist nicht mit dem Stromnetz verbunden.

Kein Strom auf der Steckdose.

Der Antriebsriemen ist nicht montiert oder verrutscht.

Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen

Fehler bei der Verdrahtung möglich. Überprüfen Sie die Verbindungen vom Tonabnehmer zu den internen Leitungen des Tonarmes, dem Ausgang des Plattenspielers und zum Vorverstärker/Verstärker.

Der Verstärker ist nicht auf „Phonoeingang“ geschaltet.

Vorverstärker ist ausgeschaltet.

Verstärker ist ausgeschaltet.

Verstärker oder Lautsprecher sind defekt oder stumm geschaltet.

Lautsprecher nicht angeschlossen.

Lauter Brummtton am Phonoeingang

Keine Masseerdung zwischen Plattenspieler und Verstärker.

Plattenspieler oder Vorverstärker steht zu nahe an Transformatoren oder anderen magnetischen Feldern.

Verzerrter oder gestörter Ton auf einem oder beiden Kanälen

Plattenspieler ist am falschen Verstärkereingang angeschlossen.

MM/MC Einstellung am Verstärker falsch gewählt.

Tonabnehmernadel oder Träger ist beschädigt.

Falsche Drehzahl für die Schallplatte ist ausgewählt.

Antriebsriemen ist überdehnt oder beschmutzt.

Plattentellerträger ist nicht geschmiert.

Wackelkontakt. Stecker nicht richtig eingesteckt.

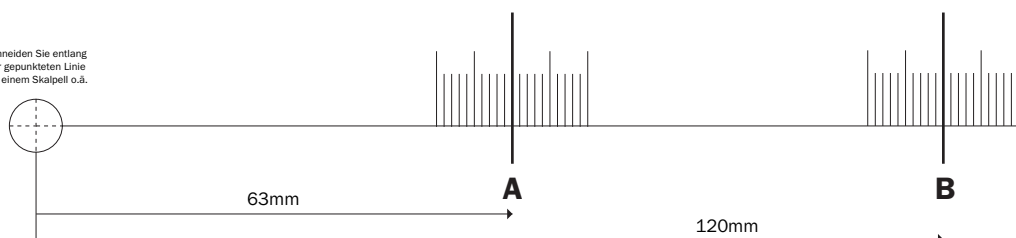
Auflagekraft und/oder Anti-Skating falsch eingestellt.

Für weitere Fragen, technische Hilfe oder Informationen dazu, wie Sie Ihren TT50 am besten nutzen, wenden Sie sich bitte an die Online-Hilfe auf der Cambridge Audio Website: www.cambridgeaudio.com/support.php

Cambridge Audio

Abgleichlehre für den Tonabnehmer

Schneiden Sie entlang der gepunkteten Linie mit einem Skalpell o.ä.



Cambridge Audio
Gallery Court
Hankey Place
London SE1 4BB
England

www.cambridge-audio.com

